

Detaillierte Informationen zum Messeauftritt  
von Volkswagen auf der CES 2017 unter:

[www.volkswagen-media-services.com/CES](http://www.volkswagen-media-services.com/CES)

© Volkswagen Produktkommunikation  
Brieffach 1971  
D-38436 Wolfsburg



We are always on.



**Connected Community.**

**Intuitive Usability.**

**Smart Sustainability.**

**Automated Driving.**

**Volkswagen bewegt Menschen.  
Volkswagen bringt Menschen voran.  
Volkswagen fasziniert Menschen.**

**Willkommen in der neuen mobilen  
Gemeinschaft im Zeitalter der Digitalisierung –  
intelligent vernetzt und nachhaltig bewegt.**

**We are always on.**

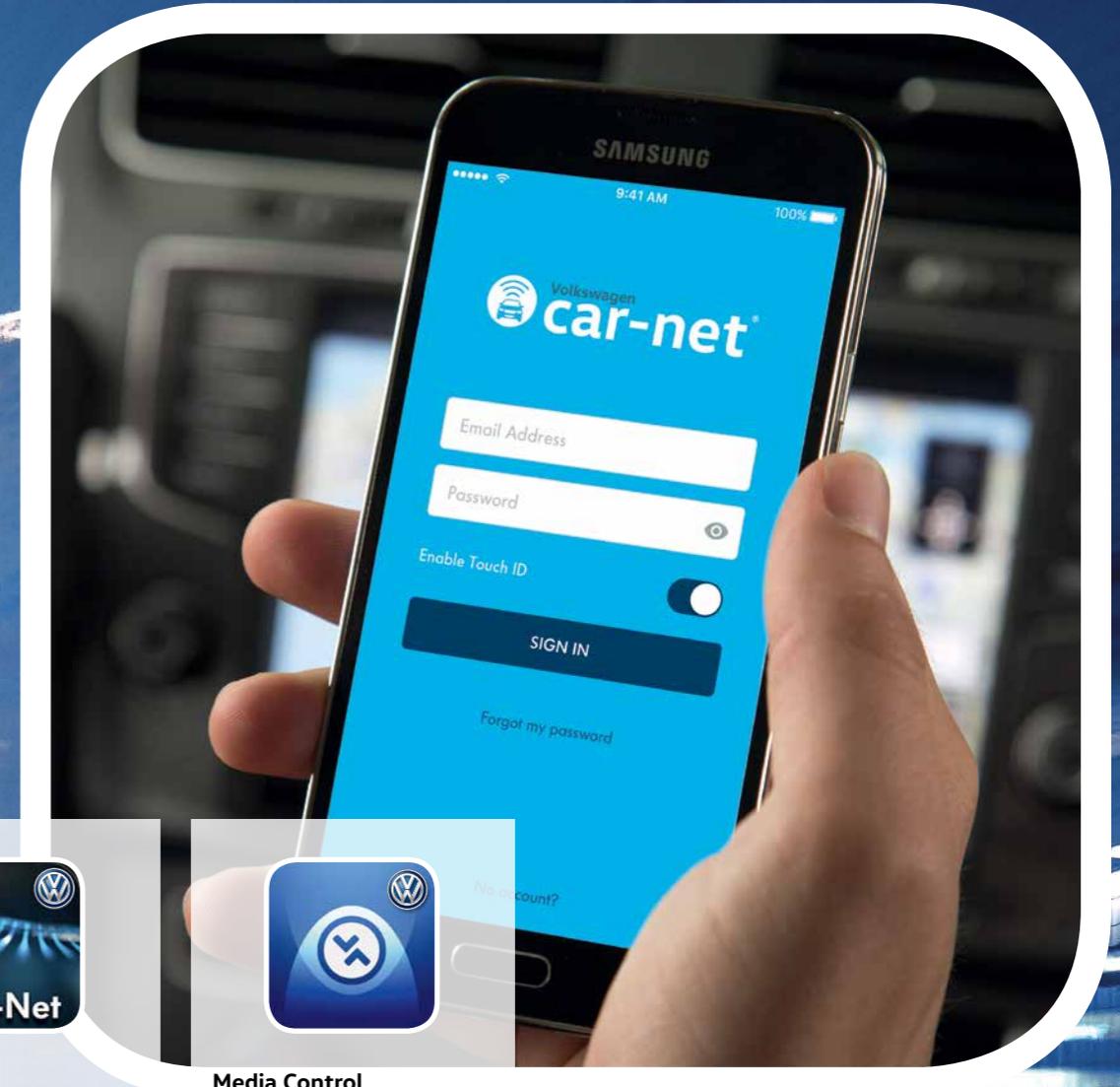


# Your Connection

Volkswagen verbindet.

Schon heute sind alle Volkswagen Modelle über Car-Net „always on“.

Individuelle Navigationsdienste, Info-tainment- und Remote-Funktionen oder die Verbindung von Fahrzeug und mobilem Endgerät – mit Volkswagen Car-Net stehen dem Fahrer eine Vielzahl von Online-Diensten zur Verfügung.



### App-Connect

Hiermit lassen sich nahezu alle Smartphones (ab Android 5.0 oder Apple iOS 8.1) per Apple CarPlay™, Android Auto™ oder MirrorLink® voll ins Fahrzeug integrieren.



### Car-Net App

Praktische Services wie die Remote-Funktionen „Security & Service“ oder „Guide & Inform“ können bequem per mobilem Endgerät verwaltet werden.



### Media Control

Die Navigationsroute via Smartphone oder Tablet ans Auto übermitteln oder die Playlist aktualisieren – mit Media Control ein Kinderspiel.

# Your Experience



Volkswagen bietet Freiheit.

Der Benutzer und seine Bedürfnisse rücken in den Mittelpunkt. Künftig verwaltet er alle Mobilitäts- und Infotainment-Dienstleistungen über seine Volkswagen User-ID auf einer digitalen Plattform, dem Volkswagen Ecosystem. So kann er seine persönlichen Einstellungen bequem konfigurieren, beliebige Dienste von Drittanbietern einbinden – und überallhin mitnehmen. Egal in welches Fahrzeug er einsteigt, seine Lieblingsmusik, die Bildschirmkonfiguration oder die richtige Sitzeinstellung sind stets dabei. Diese neue Individualität schafft eine nie dagewesene User Experience.



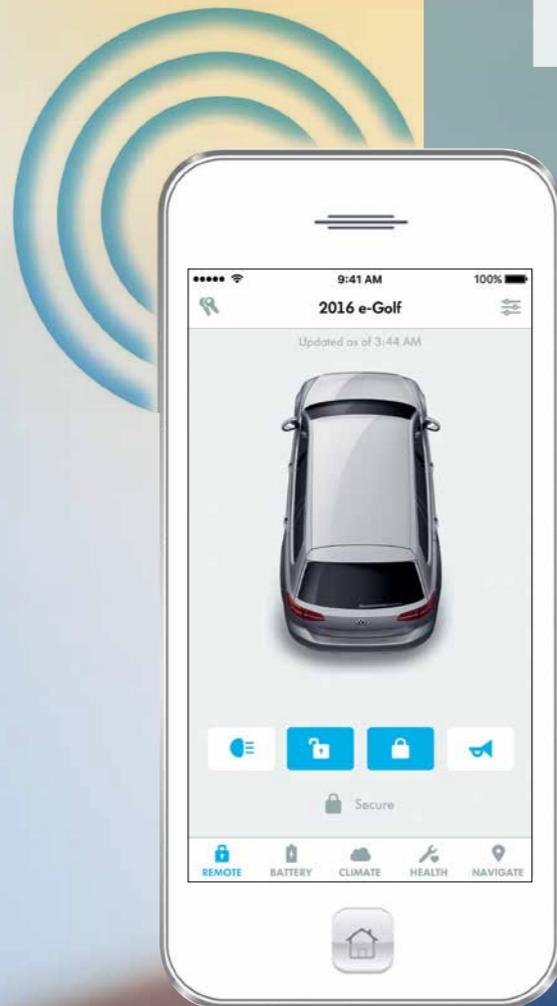
Ein Beleg dafür: die Kommunikation mit dem Sprachassistenten Amazon Alexa aus dem Fahrzeug heraus. Volkswagen macht diese Funktion auf der CES vollumfänglich erlebbar. Durch die Verknüpfung künstlicher Intelligenz zu Hause oder im Büro mit den Services von Volkswagen Car-Net hat Alexa auch unterwegs ein offenes Ohr für die Wünsche des Nutzers.



Und auch für höchsten Entertainment-Genuss ist gesorgt: Dank der Volkswagen User-ID lassen sich Streaming-Dienste ins Auto mitnehmen und dort erleben.



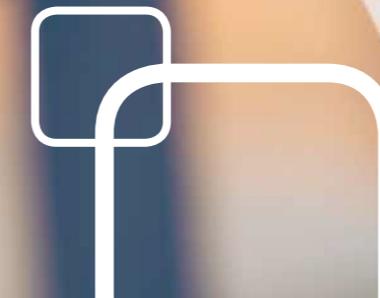
# Your Decision



Volkswagen gibt Menschen mehr Zeit und Lebensqualität.

Das Smartphone wird zum Digital Key. Künftig kann dieser nicht nur die Türen eines bestimmten Fahrzeugs öffnen und schließen, vielmehr ist er der Schlüssel zum Volkswagen Erlebnis. Mit ihm lassen sich beispielsweise die Zugangsrechte für mehrere Autos verwalten und weitergeben – die Volkswagen User-ID macht's möglich.

So könnte man etwa einem Bekannten vorübergehend Zugang zum Kofferraum gewähren, um dort etwas zu deponieren oder herauszuholen. So spart einem auch der geparkte Volkswagen Zeit und Wege.



Connected Community.

# Your Choice

Volkswagen sorgt für Flexibilität.

Eine festgelegte Ausstattung pro Fahrzeug? Diese Zeiten sind bald vorbei. In unserem digitalen Nutzungsverhalten sind wir es gewohnt, dass es für nahezu alle Anforderungen eine App gibt. Warum nicht auch im Auto? „Features on Demand“ wird das nachträgliche Freischalten von Infotainment-Funktionen ermöglichen. Digital Voice Enhancement, Car-Net oder die Fahrzeug-Navigation sowie weitere Dienste stehen dann mit einem Fingertipp zur Verfügung.

Übrigens: Auch der Homescreen des zentralen Infotainmentscreens ist künftig nicht mehr fahrzeug-, sondern personengebunden. Dank der Volkswagen User-ID begleitet einen die persönliche Konfiguration via Cloud in jeden Volkswagen.



Intuitive Usability.

# Your Control

Volkswagen vereinfacht das Fahren.

Auch im digitalen Zeitalter bleibt unser Anspruch derselbe: Die Bedienung muss einfach, die Ergonomie perfekt sein. In diesem Sinne entwickelt Volkswagen die Kommunikationswege zwischen Mensch und Auto kontinuierlich weiter.

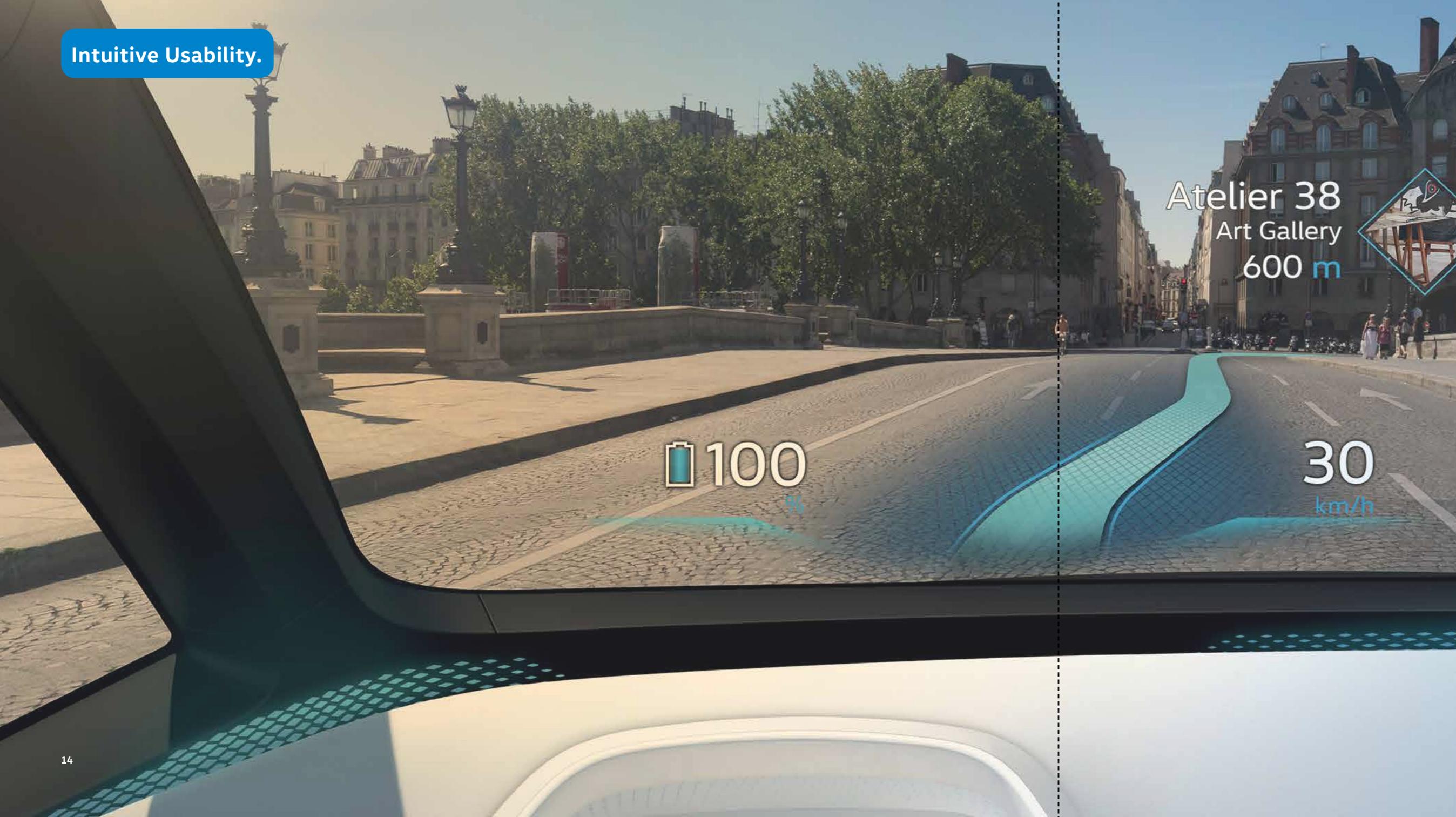
Die nächste Stufe des Active Info Displays kommt daher mit 3D-Anmutung. Zwei hintereinander angeordnete Bildschirme sorgen für einen faszinierenden Tiefeneindruck sowie eine exzellente Bildqualität. So findet sich der Fahrer noch schneller zurecht.

Kommt dann noch das Eyetracking hinzu, müssen Informationen nicht mehr permanent angezeigt werden.

Erst wenn der Blick auf den Bildschirm fällt, erscheint gezielt der ausgewählte Bereich im Menü. Zwischenschritte entfallen.



Intuitive Usability.



# Your View

Volkswagen – Fahren mit Weitsicht.

Im wahrsten Sinne des Wortes ein Ausblick: das AR Head-up Display. Es projiziert Informationsgrafiken virtuell vor das Fahrzeug. Funktion und Anmutung beeindrucken auf nie dagewesene Weise – das AR Head-up Display blendet die Informationen in zwei Ebenen ein:

Navigationsdaten zum Beispiel erscheinen mehrere Meter vor dem Fahrzeug auf der Straße. Durch die natürliche Positionierung direkt auf der Fahrbahn fügt sich die Darstellung nahtlos in die Umgebung ein.

Infotainment-Anzeigen werden näher an der Windschutzscheibe dargestellt. Hier kann der Fahrer persönlich relevante Informationen abrufen, ohne den Blick von der Straße nehmen zu müssen.

Connected Community.

Intuitive Usability.

Smart Sustainability.

Automated Driving.



We are  
more  
than a car.



# Your Mobility

Bei Volkswagen steht die Zukunft unter Strom.

I.D. – das Fahrzeugkonzept einer neuen Zeit. Es vereint die digital vernetzte Welt mit einem elektrisch angetriebenen und auf Wunsch vollautomatisiert fahrenden Auto. Als erster kompakter Volkswagen auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) lässt der I.D. mit einer maximalen Reichweite von bis zu 600 Kilometern das Thema „Zero Emission“ zur Selbstverständlichkeit werden.

Gleichzeitig zeigt der I.D. eine völlig neue Designsprache, geprägt von der reinen Form, dem ehrlichen Charakter und der authentischen Emotionalität. Das Antriebskonzept mit dem E-Motor an der Hinterachse und der Hochvoltbatterie im Fahrzeugboden ermöglicht einen langen Radstand mit kurzen Überhängen und somit Raum und Flexibilität im Interieur.

**Connected Community.**

**Intuitive Usability.**

**Smart Sustainability.**

**Automated Driving.**

Volkswagen bringt vollautomatisiertes Fahren in Serie.

Im Jahr 2020 soll die Serienversion des I.D. durchstarten. Das Showcar schlägt heute schon die Brücke ins Jahr 2025: Als erste Volkswagen Studie fährt der I.D. im Modus „I.D. Pilot“ vollautomatisiert. Aktiviert wird er durch das Berühren des VW-Zeichens im Lenkrad, das daraufhin in die Instrumententafel eintaucht. Dem Fahrer eröffnet sich so ein völlig neues Raum- und Fahrgefühl.

Ein Auto, vier Botschaften: Als Volkswagen von morgen vereint der I.D. Connected Community, Intuitive Usability, Smart Sustainability und Automated Driving.

Die Zukunft kann kommen.

